

(K)eine Frage des Preises?!

ELTERNINFORMATION

Jena, 21.06.2022

Liebe Eltern,

die Schule Ihres Kindes wurde ausgewählt, am thüringenweiten Projekt zur Teilsubventionierung der Mittagsmahlzeit an Schulen teilzunehmen, welches vom Thüringer Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz (TMMJV), unter der Schirmherrschaft von Minister Dirk Adams, gefördert wird.

Ziel des Projektes ist es, eine Verbesserung der Mittagsverpflegung zu erreichen. Zu diesem Zweck werden Subventionsmittel des Freistaates Thüringen eingesetzt. Je nach Bedürfnis der Schule können diese Mittel als Zuschuss pro Essensportion, zur Förderung in Form von Küchengeräten zur Verkürzung der Warmhaltezeiten und zur atmosphärischen Verbesserung der Schulspeiseräume vergeben werden. Im Falle der Bezuschussung pro Essensportion beträgt die finanzielle Unterstützung **zusätzlich** zum bisherigen Essenspreis 1,30 Euro bei Verwendung konventioneller (bevorzugt regionaler) Erzeugnisse und 1,80 Euro pro Portion bei ausschließlicher Verwendung von Bioerzeugnissen. **Ein finanzieller Mehraufwand oder veränderte Kosten bezüglich der Schulspeisung entstehen für Sie als Eltern nicht.**

Um die Umsetzung des Qualitätsstandards zu überprüfen, werden wir an der Schule Lebensmittelproben nehmen. Diese Lebensmittelproben werden anschließend auf Nährstoffe und Vitamine analysiert. Während unseres Aufenthalts überprüfen wir auch die Abläufe rund um die Essensausgabe, messen die Lautstärke im Speiseraum und schauen uns an, ob gegebenenfalls Verbesserungsbedarf bei der Gestaltung des Speiseraums besteht.

Im gesamten Projektzeitraum werden wir die Speisepläne und die Häufigkeit der Speisebestandteile kontrollieren. Dabei bewerten wir z. B., wie oft den Kindern frisches Gemüse angeboten wird.



Innerhalb der Projektlaufzeit soll das Mittagessen dann dem Qualitätsstandard für die Schulverpflegung entsprechen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich zusammen mit Ihren Kindern für eine gesundheitsfördernde Ernährung interessieren und zu einem langfristigen Erfolg beitragen. Beispielsweise können Sie unter Anleitung der Vernetzungsstelle Schulverpflegung sogenannte Mittagessen-Ausschüsse bilden. Diese Ausschüsse sollen auch nach Projektende eigenverantwortlich die Verpflegung in der Einrichtung einschätzen. Geplant ist – mit Ihrem Einverständnis – auch eine Befragung der Schülerinnen und Schüler zum Ess- und Trinkverhalten im Schulalltag und im häuslichen Umfeld.

Sicherlich werden Sie nun viele Fragen zum Inhalt und Ablauf des Projektes haben. Gerne beantworten wir diese per Mail oder telefonisch.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Manja Dittrich



Dr. Ulrike Trautvetter

DGE e.V. Sektion Thüringen
Dornburger Straße 23
07743 Jena

Telefon:	03641949-747 oder -748 01797285003
Telefax:	03641 949 742
E-Mail:	manja.dittrich@dge-th.de ulrike.trautvetter@dge-th.de
Internet:	www.dge-th.de